

1) Wenn Du mal zu Kavalari bist  
 dem Herzen frei  
 2) Wenn dort viel Scherl ist  
 und wenn es frage Kavalari  
 3) ~~Wohin immer frage Kavalari~~  
~~Sagt ja~~  
 4) Wenn schickst Du Top Kavalari mir!

So sieht das Originalmanuskript eines Weltschlagers aus! Auch ein Schlagertext gelingt nicht auf den ersten Anlauf

muß und nicht zu sehr konstruiert klingt. Denn eine noch so kluge, aber künstlich konstruierte scheinende Verszeile hat nie Aussicht, populär zu werden. Je einfacher, desto besser! Man darf nicht vergessen, daß die meisten Menschen musikalisch nicht gebildet genug sind, um etwas Schwieriges behalten zu können. Es kommt also mehr auf die Originalität als auf die Klugheit des Gesagten an. Gedanklich ist es ja fast unmöglich, etwas Neues auf eine Musik zu finden. Schließlich dreht sich beim Tango natürlich alles mehr oder weniger um Liebe. Auch dieses: „Es dreht sich alles um Liebe“ hat natürlich auch schon einmal als Refrain gedient.

Interessant ist es — aber ich möchte den Laiendichter davor warnen —, wie oft,

seit Generationen schon, das Wort „Herz“ im Refrain verwandt ist. In dem Schlagerlied: „Wenn du einmal dein Herz verschenkst“, das ich mit Kurt Schwabach zusammen schrieb, war trotzdem das „Herz“ möglich und erzielte einen Erfolg, weil es durch die Verbindung mit dem Wort „schenken“ in neuer Weise gebracht worden war. Ebenso in einem anderen Tonfilm-Schlagerlied: „Liebling, mein Herz läßt dich grüßen“, hat das Publikum das Wort „Herz“ konzessioniert, weil es gedanklich in einer neuen Weise serviert war.

Und nun Glückauf, lieber Leser, ich würde mich freuen, wenn durch das interessante Experiment, das „Scherls Magazin“ macht, ein halbes Dutzend neuer Willy Rosens entdeckt würde.

So, nun wissen Sie, wie's gemacht wird. Aus der Anleitung, die Ihnen Kurt Schwabach und Willy Rosen gegeben haben, können Sie alles Nötige ersehen. Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung unserer Leser an dem Schlager-Wettbewerb.

### Letzter Einsendungstermin: 9. November 1931

Die Bekanntgabe des Ergebnisses erfolgt im Januarheft 1932

Sollte unser Experiment den gewünschten Erfolg haben, so behalten wir uns vor, in einer späteren Nummer ein ähnliches folgen zu lassen, und zwar würden wir uns dann an unsere musikalisch veranlagten Leser wenden und einen Kompositions-Wettbewerb für einen neuen, noch nicht vertonten Schlager ausschreiben.